

Programm zur Landtagswahl
Mecklenburg-Vorpommern 2026

Freiheit
Leistung
Erfolg



Du willst
was reißen?
Wir auch.

Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern

FDP

Inhalt

Die Basis unserer Programmatik	3
Top 5 Themen: Aussagen, Argumente, Position, Beispiele	4
Themen 6 – 12: Unsere Position, Beispiele	16
Hintergrund: Bestehende Programmatik, neues Grundsatzprogramm	24

Freiheit, Leistung und Erfolg: Die drei Säulen der FDP



Nur in Freiheit:

Raum für die Entfaltung
von Leistung.



Nur mit Leistung:

Erfolg, Wachstum und
Wohlstand.



Nur mit Wohlstand:

eine starke und soziale
Gesellschaft.



**Alles beginnt mit Freiheit.
Regulierung, zentrale
Planung und Umverteilung
lehnen wir ab.**



Top 5 Themen

**Klare Aussagen.
Starke Argumente.
Unsere Positionen.**

**Du willst
was reißen?
Wir auch.**

**Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern**

FDP

1 Mehr Freiheit für Schulen

Das Land lähmt die Schulen, indem es versucht, bis ins letzte Detail alles mit Vorschriften zu regulieren. Wir geben Schulen mehr Verantwortung und größere Entscheidungsspielräume für Belange, die sie unmittelbar betreffen.



Was ist uns wichtig?

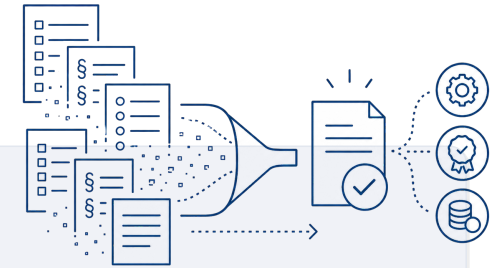
- ✓ Zwischen einer Schule auf Rügen und einer in Schwerin liegen Welten. Große lokale Unterschiede brauchen eigene Lösungen.
- ✓ Die Schulleitungen wissen am besten, was ihren Schulen fehlt. Lasst sie entscheiden.
- ✓ Jede Schule soll zum handelnden Akteur werden. Die Schulämter sollen in ihrer Entscheidungskompetenz zugunsten der Schulleitungen beschnitten werden. Dort, wo landes- bzw. bundeseinheitliche Richtlinien sinnvoll sind, sollen bundeseinheitliche Rahmenplänen gelten.

Was wir konkret wollen – Beispiele

- ✓ Jede Schule erhält ein eigenes Budget.
- ✓ Der Schulfahrtenerlass wird gestrichen.
- ✓ Trennung von Staat und Kirche: Religionsunterricht und jeglichen Einfluss der Kirchen streichen.
- ✓ Sprachliche Grundvoraussetzung für die Beschulung festlegen.
- ✓ Dreigliedriges Schulsystem (und Förderschulen) wieder einführen.
- ✓ Gleichbehandlung von Freien Trägern und staatlichen Schulen.

2 Vergaberecht radikal vereinfachen

Landesvergaberecht: bürokratisch und mit sachfremden Vorgaben überfrachtet. Wir wollen es konsequent entrümpeln. Für mehr Wettbewerb, Wirtschaftlichkeit und Praxistauglichkeit.



Was ist uns wichtig?

- ✓ Wirtschaftlichkeit als Leitprinzip.
- ✓ Schlanke Verfahren beschleunigen Bau, Beschaffung und Modernisierung im ganzen Land.
- ✓ Weniger Bürokratie für Mittelstand und Verwaltung. Keine unnötigen Nachweis- und Dokumentationspflichten sowie leichter Zugang für KMUs.
- ✓ Einheitliche und verständliche Regeln, rechtssichere Verfahren ohne Sonderwege.
- ✓ Wir schaffen das Tariftreue- und Vergabegesetz M-V ab und streichen vergabefremde Vorgaben. Sonderwege im Vergaberecht beenden wir – wir setzen uns für bundesweit einheitliche, einfache Regeln ein. Maßstab bleibt die Wirtschaftlichkeit.

Was wir konkret wollen – Beispiele

- ✓ Abschaffung des Tariftreue- und Vergabegesetzes M-V, inklusive Vergabemindestlohn, repräsentativer Tarifvorgaben und Nachhaltigkeitsvorgaben.
- ✓ Streichung vergabefremder „Soll“-Vorschriften – Fokus auf Wirtschaftlichkeit statt politischer Nebenbedingungen.
- ✓ Keine landesspezifischen Sonderwege mehr – Einsatz für bundeseinheitliche, verständliche Vergaberegeln statt Flickenteppich.
- ✓ Angleichung von Unter- und Oberschwellenvergabe – Ziel: klare, schlanke, einheitliche Verfahrensstrukturen.
- ✓ Perspektivisch ein durchgängiges, vereinfachtes Regelwerk für alle Vergaben unterhalb der EU-Schwellenwerte in Deutschland.
- ✓ Praktikable Schwellenwerte und Einsatz auf Bundesebene für Vereinfachungen.
- ✓ Wirtschaftlichkeit auch bei Direktvergaben sichern – verpflichtende, aber unbürokratische Markterkundung.

3 Völlige Freigabe der Ladenöffnungszeiten

Unser Handel vor Ort ist durch das rigorose Öffnungszeitengesetz MV stark im Nachteil gegenüber dem Onlinehandel. Die Menschen sollen einkaufen, wann es ihnen gefällt.



Was ist uns wichtig?

- ✓ Einkaufen, wann man möchte.
- ✓ Lebendigere, attraktivere Innenstädte.
- ✓ Umsatz vor Ort, nicht im Internet
- ✓ Händler und Kunden sollen selbst und frei entscheiden, wann Sie gemeinsam Geschäfte machen wollen. Werden die massiven Nachteile der strengen Ladenöffnungszeiten für den stationären Handel abgebaut, ist mehr Geschäft zu erwarten. Umsätze werden vor Ort erzielt und stärken die Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern. Arbeitnehmerrechte werden nicht geschwächt, Zuschläge müssen gezahlt werden.

Was wir konkret wollen – Beispiele

- ✓ Abschaffung des Öffnungszeitengesetzes MV, vollkommene Freigabe.
- ✓ Wer immer Dienstleistungen oder Waren anbieten möchte, darf frei entscheiden, ob und wann er das will.
- ✓ Attraktiver Rahmen für „mobile Läden“ im ländlichen Raum.
- ✓ Bürokratische Sonderregelungen (Bäderregelung, ...) werden überflüssig.
- ✓ Wegfall des Kontrollaufwands.
- ✓ Wegfall des Genehmigungsaufwands.
- ✓ Anpassung an moderne Lebensrealitäten – Einkaufen nach Feierabend, nicht vormittags.

4 Medizinische Versorgung sichern und in neuen Modellen denken

Der Bedarf an medizinischer Versorgung nimmt im Alter zu, die Zahl der Ärzte nimmt in MV ab.

Wir setzen auf mehr Eigenverantwortung der Patienten, eine wirtschaftlich orientierte Restrukturierung mit neuen Prozessen und moderner Technologie.

Was ist uns wichtig?

- ✓ Mehr Zeit für die Behandlung der Menschen.
- ✓ Kostenreduzierung, keine unnötigen Behandlungen.
- ✓ Bessere Versorgung.
- ✓ Ansätze: Ärzteverbleib in MV nach dem Studium fördern, weniger Dokumentation und Bürokratie, Ausbau von Telemedizin, Telepflege und Delegationsmöglichkeiten; ambulant vor stationär; klinische Spezialisierung besser nutzen; Vernetzung zwischen allen behandelnden Akteuren; sektorübergreifende Behandlungen.



Was wir konkret wollen – Beispiele

- ✓ Entlastung von Dokumentationspflichten.
- ✓ Telemedizin und Telepflege stärken.
- ✓ Mehrfachüberprüfungen/Doppelstrukturen abschaffen.
- ✓ Formelle Anforderungen praxisgerecht gestalten.
- ✓ Langfristige Planung der Pflegeversorgung in der Fläche.
- ✓ Landeseinheitliche Regelung zur Finanzierung der Pflege durch Sozialhilfeträger.
- ✓ Zahlungsziele durch Sozialhilfeträger einhalten. Vereinbarte Ziele müssen gerade von der öffentlichen Hand eingehalten werden.
- ✓ Das Land muss seinen Investitionsverpflichtungen bei Kliniken und Pflegeeinrichtungen nachkommen.

5 Staatsmodernisierung und Föderalismusreform

Der Staat verfügt über so viel Geld, Beschäftigte und Befugnisse wie noch nie – dennoch funktioniert vieles nicht. Er ist schwerfällig und wird immer größer und teurer.



Was ist uns wichtig?

- ✓ Konzentration auf Kernaufgaben (Bildung, Rahmensetzung, Wirtschaft, Innen und Recht, Fiskus, Infrastruktur und Verkehr, Gesundheit und Versorgung)
- ✓ Kultur des Vertrauens gegenüber Bürgern und Unternehmen.
- ✓ Teure Doppelstrukturen abbauen, Finanzströme entflechten.
- ✓ Unser Ziel ist eine Staatsmodernisierung und Föderalismusreform mit vorgeschalteter Aufgaben- und Zuordnungskritik. Um seine Kernaufgaben zu erfüllen, muss der Staat eine Kultur des Vertrauens in Bürger und Unternehmen pflegen. Überregulierung, Bürokratismus und Dokumentationswahn muss auf jeder Ebene zurückgeschnitten werden. Die Funktionen müssen den staatlichen Ebenen Bund, Länder, Kommunen neu und klarer zugeordnet werden.

Was wir konkret wollen – Beispiele

- ✓ Gesetze und Verordnungen bundesweit vereinheitlichen, 16 divergierende Bauordnungen, Vergabegesetze, Transportbestimmungen sind keine Errungenschaft, sondern Kern der Überregulierung.
- ✓ Auswüchse in der Bildungshoheit der Länder beseitigen und bundeseinheitliche Standards setzen, die sich am besten Beispiel orientieren.
- ✓ Mehrfachstrukturen bei Bund, Land und/oder Kommunen (z.B. Denkmalschutz, Umweltschutz, Gewässerschutz) abschaffen; die Ebene entscheidet, die die größte Sachnähe hat.
- ✓ Finanzhoheit muss der Aufgabe folgen, die eine Ebene hat und diese nicht in finanzielle Abhängigkeiten zwingen.

Was wir konkret wollen – Beispiele

- ✓ Verantwortung, Mittel und Entscheidungsmandat auf der jeweiligen Ebene zusammenführen.
- ✓ Kooperationen der Länder fördern; nicht jedes Land muss jede Spezialisierung vorhalten.
- ✓ Rechtsanspruch auf digitale Verwaltungsdienstleistung auf allen Ebenen, damit Behördengänge in Zukunft von überall aus möglich sind.

Unsere 12 Themen im Überblick

- | | |
|--|--|
| 1 Mehr Freiheit für Schulen | 7 Energiesicherheit und -kosten |
| 2 Vergaberecht radikal vereinfachen | 8 Vielfalt im Schulträgersystem, Kitas |
| 3 Völlige Freigabe der Ladenöffnungszeiten | 9 Küstenschutz, Deichschutz, Katastrophenschutz |
| 4 Medizinische Versorgung sichern | 10 Autonome Mobilität |
| 5 Staatsmodernisierung und Föderalismusreform | 11 Trennung von Staat und Kirche |
| 6 Fachkräftemangel | 12 Friedhofsrecht liberalisieren |

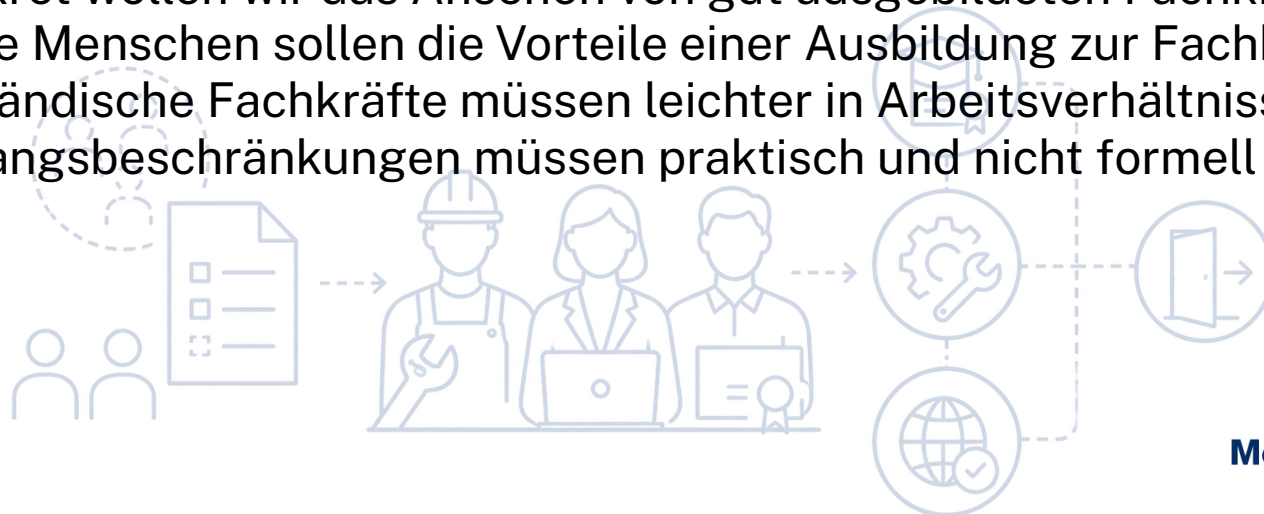
6 Fachkräftemangel

In nahezu allen Branchen erleben wir einen Fachkräftemangel, der Wachstum hemmt.

Wir werden die Zugangsvoraussetzungen den praktischen Erfordernissen anpassen und standardisieren – ohne Abstriche bei der Qualität. Der Fokus darf nicht nur auf akademischen Karrieren liegen.

Über lange Zeit wurden klassische Ausbildungsberufe als wenig attraktiv dargestellt. Gerade linke Parteien haben Arbeit im Handwerk schlecht geredet. Die coole Großstadt wurde über das Leben auf dem Land gestellt. Beides muss korrigiert werden.

Konkret wollen wir das Ansehen von gut ausgebildeten Fachkräften steigern. Mehr junge Menschen sollen die Vorteile einer Ausbildung zur Fachkraft erkennen können. Ausländische Fachkräfte müssen leichter in Arbeitsverhältnisse kommen können. Zugangsbeschränkungen müssen praktisch und nicht formell begründet sein.



7

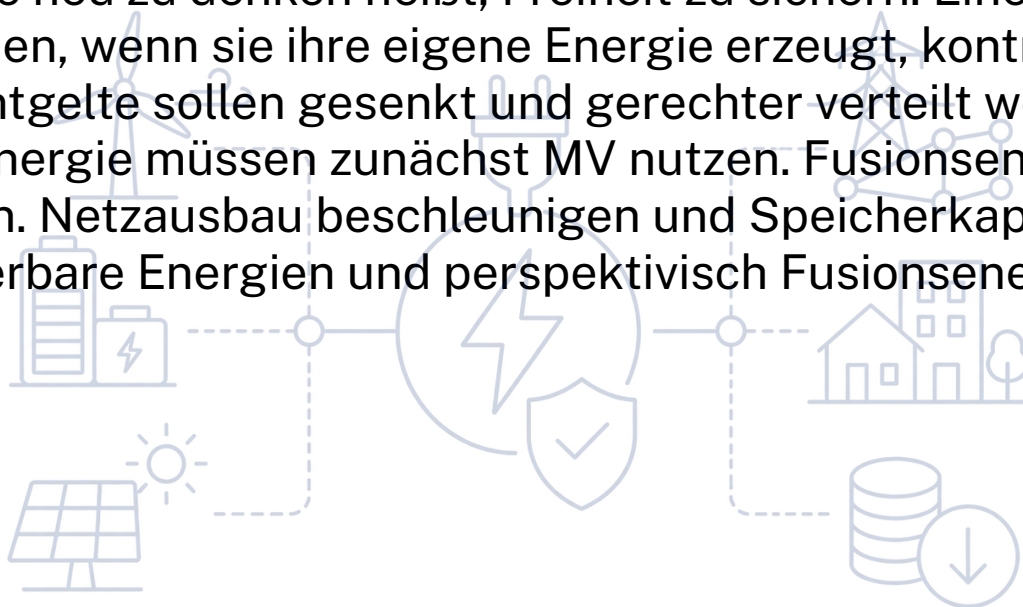
Energiesicherheit und -kosten

Die Menschen in MV brauchen sicher verfügbare und günstige Energie.

Wir setzen auf technologieoffene Lösungen, die ökologische Ziele mit marktwirtschaftlicher Effizienz verbinden.

In Zeiten, in denen Energie weltweit wieder als diplomatisches Druckmittel eingesetzt wird, dürfen wir nicht erpressbar sein. Versorgungssicherheit bedeutet heute auch politische Handlungsfreiheit.

Energie neu zu denken heißt, Freiheit zu sichern. Eine resiliente Gesellschaft kann nur bestehen, wenn sie ihre eigene Energie erzeugt, kontrolliert und weiterentwickelt. Die Netzentgelte sollen gesenkt und gerechter verteilt werden. Günstige Preise für Windenergie müssen zunächst MV nutzen. Fusionsenergie muss weiter gefördert werden. Netzausbau beschleunigen und Speicherkapazitäten schaffen, um erneuerbare Energien und perspektivisch Fusionsenergie effizient einzubinden.



8

Vielfalt im Schulträgersystem, Kitas

Vielfalt von staatlichen und freien Bildungsträgern verbessert das Bildungsangebot.

Wir werden staatliche und freie Bildungsträger gleichberechtigt behandeln.

Freie Träger werden bei Budgetierung und Anerkennungsverfahren benachteiligt. Während staatliche Schulen vollständig bezahlt werden, erhalten freie Träger verzögert und beschränkt Mittel. Freie Träger müssen langwierige Anerkennungsprozesse durchlaufen, staatliche Schulen nicht.

Konkret wollen wir echte Autonomie der Schulen mit Verantwortung und Entscheidung bei der Schulleitung. Eltern sollen ein Budget für jedes Kind erhalten, mit dem die Schule ihrer Wahl bezahlt wird. Nur so stehen alle Schulen in einem fairen und offenen Wettbewerb. Dieses Konzept soll auch für Kitas, Horte, ... angewandt werden.



9

Küstenschutz, Deichschutz, Katastrophenschutz: Sind wir sicher?

Bevölkerungsschutz ist grundlegende Daseinsvorsorge.

Wir werden das Thema so wichtig nehmen, wie es für unser Land ist. Wir müssen auf mögliche Krisen besser vorbereitet sein. Kommunen und die Hilfsorganisationen brauchen gute Ausbildung, moderne Technik und eine enge Zusammenarbeit aller Partner (THW, FFW, BW, ...) Krisen werden wahrscheinlicher: Unsere Pläne dafür müssen viel praktischer und konkreter werden, als bisher.

Das Land muss seine Aufsichtsrechte in diesem Bereich konsequent wahrnehmen, um einen Katastrophenschutz in Mecklenburg-Vorpommern vorzuhalten, der landesweit und auf hohem Niveau für jede Eventualität gewappnet ist.



10 Autonome Mobilität fördern

Als Flächenland hat es MV schwer, überall und häufig guten Nahverkehr anzubieten. Autonome Transportmittel, die ohne Fahrer Transporte ermöglichen, können helfen.

MV hat hohen Bedarf und günstige Voraussetzungen, um Autonome Transportmittel (Autos, Busse, Drohnen, ...) zu entwickeln, testen und einzusetzen. Wir setzen die Rahmenbedingungen, um autonome Mobilität unbürokratisch voranzubringen.

Guter konventioneller ÖPNV ist in der Fläche nicht bezahlbar. Transportmittel, die ohne „Fahrer“ bedarfsgerecht Transporte von Mensch oder Material ermöglichen können, bieten potentiell eine günstige Alternative.

Konkret wollen wir Luftfahrtzonen zum Test von Drohnen einrichten, niederschwellige Genehmigungsverfahren für Pilotprojekte, Entwicklung einheitlicher Standards, Klärung der Haftungsregeln, Kooperation mit Technologieanbietern und Hochschulen, Teststrecken.



11

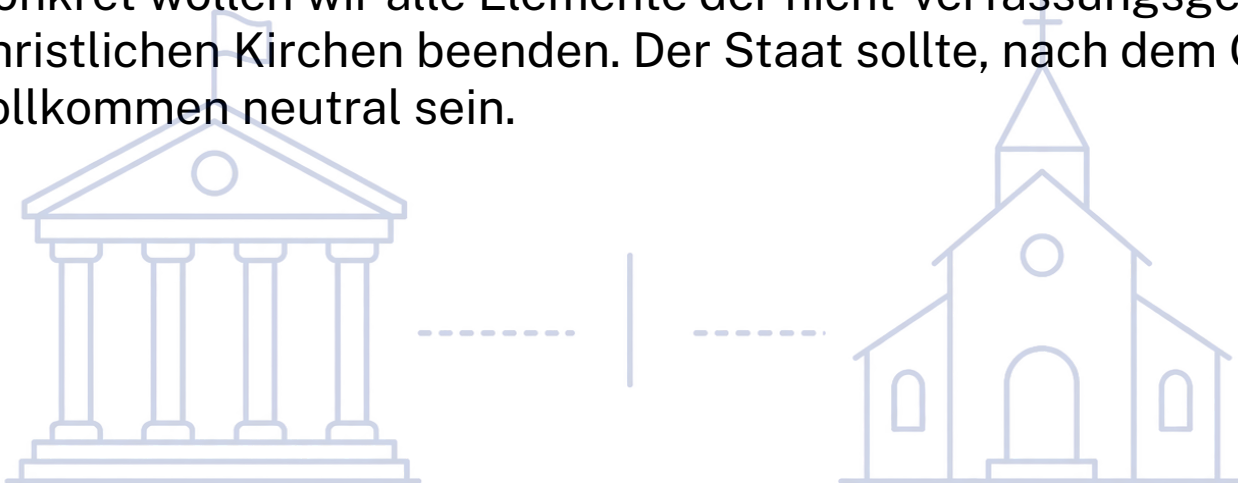
Konsequente Trennung von Staat und Kirche

Der Staat darf durch die Kirche weder beeinflusst noch benutzt werden.

Wir fordern die konsequente Trennung von Staat und Kirche nicht nur auf dem Papier, sondern auch in der Praxis.

Aus Tradition und lange veralteten Verträgen (1803) unterstützt unser Staat die christlichen Kirchen. Kirchensteuer wird gesammelt und abgeführt, der Staat zahlt 666 Mio. Euro (2026) jährlich zusätzlich zur Kirchensteuer, die Kirchen üben direkten Einfluss auf die Auswahl von Lehrkräften aus, Kirchenvertreter sitzen in staatlichen Gremien ohne Legitimation (z. B. Rundfunkräte). Damit bricht der Staat auch seinen Neutralitätsvorsatz.

Konkret wollen wir alle Elemente der nicht-verfassungsgemäßen Bevorzugung der christlichen Kirchen beenden. Der Staat sollte, nach dem Grundgesetz, religiös vollkommen neutral sein.



12

Friedhofsrecht liberalisieren (Beispiel Rheinland-Pfalz)

Das Friedhofsrecht ist nicht mehr zeitgemäß.

Wir werden das Friedhofsrecht liberalisieren, um den Wünschen der Verstorbenen und ihren Angehörigen besser gerecht zu werden.

Die Bestattungs- und Trauerkultur in unserer Gesellschaft hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Kulturelle und religiöse Vielfalt, individuelle Wünsche und alternative Bestattungsformen gewinnen zunehmend Bedeutung. Das geltende Bestattungsgesetz enthält Bestimmungen wie Friedhofszwang, Begrenzungen bei der Aschenbehandlung, Urnenausgabe und Aufbewahrung, die nicht mehr den modernen Vorstellungen von Individualität und Selbstbestimmung gerecht werden.

Nach unserer Auffassung soll dem gesellschaftlichen Wandel Rechnung getragen und das berechtigte Interesse der Bevölkerung an mehr Gestaltungsfreiheit bei pietätvollen, naturnahen und individuellen Bestattungsarten berücksichtigt werden. Zugleich soll durch klare rechtliche Rahmenbedingungen sichergestellt werden, dass die Würde der Verstorbenen, der Gesundheits- und Umweltschutz und die Rechte Dritter weiterhin geschützt bleiben.



Hintergrund

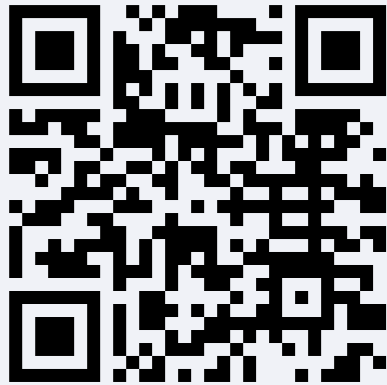
Überarbeitete Allgemeine Programmratik

Du willst
was reißen?
Wir auch.

Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern

FDP

Die umfassende (Text-) Programmatik ist frisch überarbeitet verfügbar und ergänzt bzw. vervollständigt unsere Aussagen



QR-Code
scannen

Alle Positionen findest Du in Textform im vollständigen Programm zur Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern.

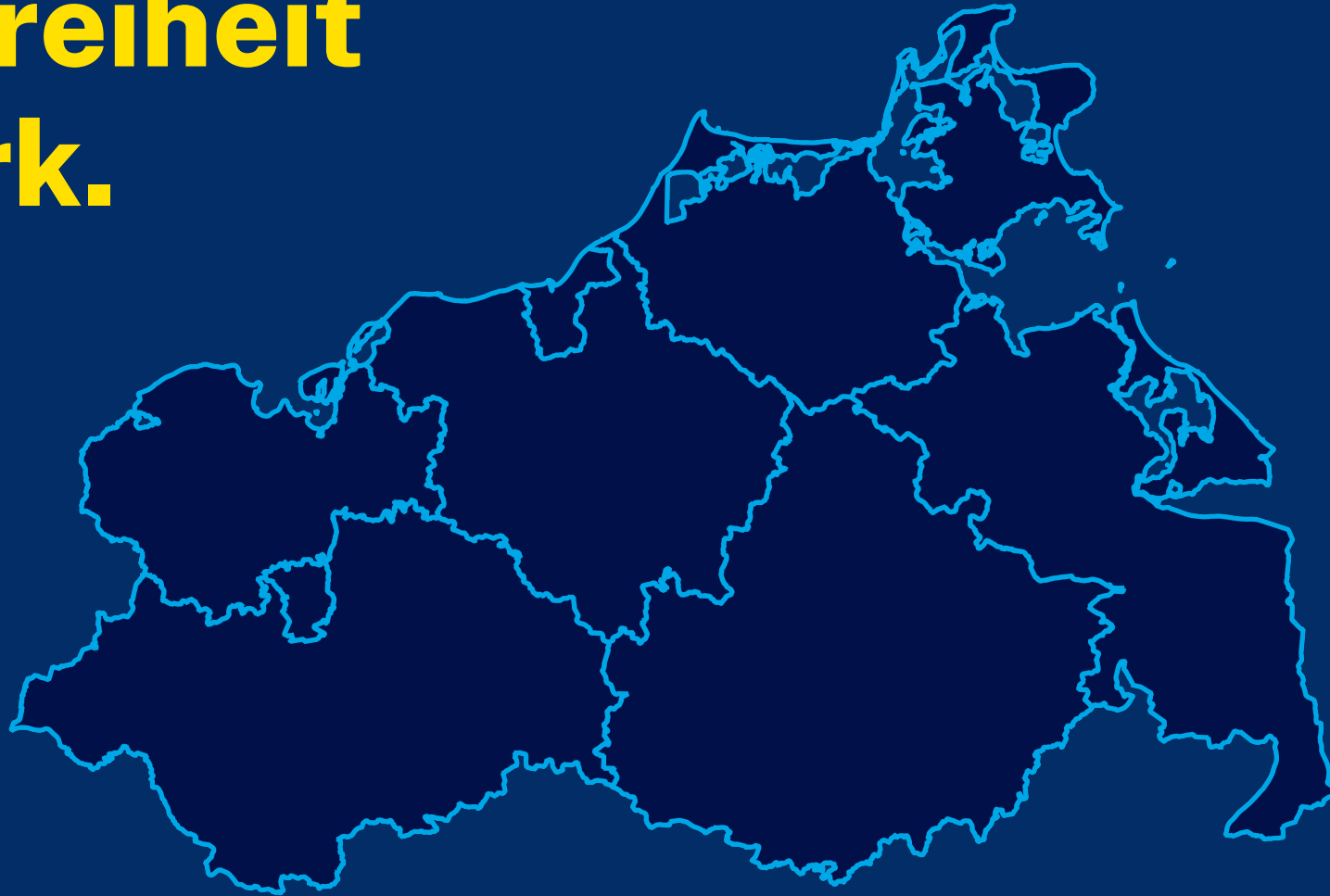
Einfach den QR-Code scannen oder hier online lesen:

fdp-mv.de/programm

In Freiheit stark.

Programm zur Landtagswahl
Mecklenburg-Vorpommern 2026

**In Freiheit
stark.**



Du willst
was reißen?
Wir auch.

Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern

FDP